

Januar - Februar 2019



Workshop- und Kursangebote

Montag

9:00–11:15	Aktiv über 50	Fr. Rosenberg	0331. 293 688	2 Kurse	Kursraum II
14:00–17:00	Nähstube für Kinder	Fr. Conrad	0331. 270 410 6	Mo.–Do., Gebühr: 12 €/je Monat	Nähstube
15:00–18:00	Jobcoaching	Fr. Brehmer	0173. 495 742 1	www.viola-brehmer.de	Herrenzimmer
17:15–19:15	Bauchtanz / Orientalischer Tanz	Fr. Richter	0151. 432 531 80	www.zeyna.com	Kursraum II
18:00–18:45	Internationale Folkttänze I	Hr. Römer	030. 423 943 5	Für Jugendliche ab 11 Jahren	Saal
19:30–22:30	Gospel-Chor „Shabach!“	Hr. Sethna	0176.804 574 21	facebook.de/ChorPotsdam	Kursraum II
20:00–21:30	Internationale Folkttänze II	Hr. Römer	030. 423 943 5	Für Erwachsene	Saal

Dienstag

9:00–14:30	Computerschule	Hr. Hable	0331. 588 896 38	www.computerschule-potsdam.de	Herrenzimmer
14:00–17:00	Nähstube für Kinder	Fr. Conrad	0331. 270 410 6	Mo.–Do., Gebühr: 12 €/je Monat	Nähstube
15:00–20:00	Klavierunterricht	Hr. Šamko	03378. 800 708		Saal
15:15–16:30	Italien. Sprach-Kulturkurs	Fr. Serena	0172. 310 49 58	für Schulkinder (6 bis 12 Jahre)	Herrenzimmer
16:30–17:15	Italien. Sprach-Kulturkurs	Fr. Serena	info@bocconcini.net	für Vorschulkinder (3-6 Jahre)	Herrenzimmer
17:05–18:05	Filmschauspiel für Kinder	Hr. Barth	0331. 585 815 8	Kinderschauspielschule Babelsberg	Kursraum II
19:00–20:00 Neu!	Kräuterwerkstatt	Fr. Hackel	0176. 226 777 45	www.susannehackel.de , ab 23.01.19	Beratungsraum
20:00–21:30	Schauspiel für Erwachsene	Fr. Niemann	0178. 635 584 5	www.spieldich.de	Saal

Mittwoch

9:30–11:45	Aktiv über 50	Fr. Rosenberg	0331. 293 688	2 Kurse	Kursraum II
14:00–17:00	Nähstube für Kinder	Fr. Conrad	0331. 270 410 6	Mo.–Do., Gebühr: 12 €/je Monat	Nähstube
14:30–16:30	Chor der Volkssolidarität	Fr. Tschache, Fr. Jacobi	0331. 964 371	Gemischter Chor	Saal
15:00–17:00	Violinunterricht	Fr. Bartels-Schiller	0331. 9512829	gundulabartels@web.de	Musikzimmer
17:15–21:15	Schach spielen	Hr. Heinze	0160. 585 294 7	www.schach-potsdam.de	Beratungsraum
17:30–20:00	Nähkurs für Erwachsene	Fr. Conrad	0331. 270 410 6		Nähstube
18:30–21:30	Salsakurse für Anf. u. Fortg.	Studio Latino	0331. 70 82 27	8-teilig, weiterführend	Lounge
19:30–21:30	Tango Argentino	Hr. O'Fearnna	0331. 702 533 3	www.tanguito.de	Saal
19:30–21:30 Neu!	Schauspiel für Erwachsene	Fr. Niemann	0178. 635 584 5	www.spieldich.de , Zusatzkurs	Kursraum II

Donnerstag

9:00–10:00	Aktiv über 50	Fr. Gallo	0331. 716 635		Kursraum II
9:00–14:30	Computerschule	Hr. Hable	0177. 601 083 6	www.computerschule-potsdam.de	Herrenzimmer
14:00–17:00	Nähstube für Kinder	Fr. Conrad	0331. 270 410 6	Mo.–Do., Gebühr: 12 €/je Monat	Nähstube
14:00–20:00	Schlagzeugunterricht	Hr. Peter	0176. 620 778 25		Musikzimmer
17:30–20:00	Nähkurs für Erwachsene	Fr. Conrad	0331. 270 410 6		Nähstube
18:00–20:30	Tai Chi Chuan	Hr. Ryssel	0177. 466 168 5	2 Kurse	Kursraum II

Freitag

9:30–11:30	Chor der Volkssolidarität	Fr. Raab, Fr. Jacobi		Frauenchor	Saal
9:30–10:30	Wirbelsäulengymnastik	Fr. Hayn	0162. 662 739 8		Kursraum II
15:00–16:30	Jobcoaching	Fr. Brehmer	0173. 495 742 1	www.viola-brehmer.de	Herrenzimmer
17:15–18:30	Musikkurs von Mitmachmusik e.V.	Fr. Kogge / Rosenberg	0173. 144 44 39	Galerie 3. OG, Kursraum II oder	Beratungsraum
18:45–22:00	Standard / Latein Tanzkurs	Hr. Schönfelder	0331. 710 389	www.tanzstudio-potsdam.de	Saal

Samstag

10:00–12:00	Französisch für Kinder	Fr. Sharron	Ecole Domino e.V.	ecole.domino@gmail.com	Beratungsraum
10:15–12:00	Russische Samstagsschule	Fr. Simanovski	0331. 740 046 5	Musik und Märchen mit Eltern	Kursraum II

Sonntag

18:00–19:00	Atemkurs: Atem und Bewegung	Fr. Baier-Banthien	0172. 520 604 8	www.singen-atmen.de alle Termine auf der Homepage	Kursraum II
-------------	-----------------------------	--------------------	-----------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------	-------------

Mehr Informationen finden Sie auf:

www.kulturhausbabelsberg.de oder www.facebook.com/awokulturhaus.babelsberg

AWO KULTURHAUS BABELSBERG

Karl-Liebknecht-Straße 135
14482 Potsdam

Telefon: 0331. 704 926 2
Fax: 0331. 704 926 3

kulturhaus@awo-potsdam.de
www.kulturhausbabelsberg.de

KARTENRESERVIERUNG über den
Anrufbeantworter (AB) unserer
Tickethotline. Erreichbar von
Mo.–Fr. unter: 0331. 704 926 4

Bitte die Kartenreservierungen auf
den „AB“ sprechen und spätestens
15 Minuten vor Veranstaltungs-
beginn abholen.

Bürosprechzeiten:
Mo.–Mi. 10–13 & 14–16 Uhr
Do. Keine Sprechzeiten
Fr. 10–13 Uhr



Unser Haus ist barrierefrei.



Unter der Trägerschaft des Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Potsdam e.V.
und gefördert durch die Landeshauptstadt Potsdam.

Veranstaltungsprogramm

So. 13.01. 11 und 16 Uhr, Saal

**JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER
POTSDAMER FIGURENTHEATER**

Im Eisenbahnmuseum steht schon seit vielen Jahren die alte Emma, mit der Jim Knopf und Lukas einst ins Drachenland gereist sind, um die Prinzessin Lissi zu retten. „Man glaubt gar nicht, was in so einer alten Lokomotive drinsteckt“, sagt der Museumsführer. Aber die Leute interessieren sich nicht mehr für alte Dampflok. Doch jede Nacht erwacht Emma zum Leben und erlebt die Ereignisse von damals aufs Neue. > Eintritt: 6 Euro / ermäßigt 5 Euro

So. 20.01. 11 und 16 Uhr, Saal

URMEL AUS DEM EIS - POTSDAMER FIGURENTHEATER

Auf der kleinen Insel Titiwu lebte einst Professor Habakuk Tibatong mit seinen sprechenden Tieren: Wawa der Waran, Ping der Pinguin, Schusch Schuhschnabel der dicke Seeelefant und Wutz die Schweinedame. Friedlich ging es zu auf der Insel. Doch eines Tages kam ein Eisberg angeschwommen – ziemlich ungewöhnlich, denn die Insel Titiwu lag mitten in der Südsee. In dem Eisberg befand sich ein eingefrorenes Ei - ein Urzeit-Ei: „Was ist da wohl drin?“. Aus dem Ei schlüpfte ein kleines, grünes, schrumpeliges Wesen, ein „Urmel“, und es konnte schon sprechen.

> Eintritt: 6 Euro / ermäßigt 5 Euro

So. 27.01. 14 und 16 Uhr, Saal

**DIE ABENTEUER VON ELSA UND OLAF
BUNTE PUPPENBÜHNE**



Elsa hat Geburtstag, doch sie weiß nicht, was sie sich wünschen soll. Denn, alles, was sie sich wünscht, hat sie bereits. Eine wunderbare Schwester, den Schneemann Olaf und ihr Königreich. Anna bekommt mit, dass Elsa keine Wünsche hat. Anna kennt einen Ort, dort wachsen Eisblumen. Da macht sie sich mit Olaf auf den Weg, um für Elsa eine Eisblume zu besorgen. Doch auf dem Weg dorthin haben sie viele Hindernisse zu überwinden, daher brauchen sie so viele Kinder wie möglich, die ihnen helfen können. Also kommt vorbei und helfe Anna und Olaf, die Eisblume für Elsa zu finden.

> Eintritt: 8 Euro, für Kinder ab 2 Jahren

Mo. 28.01. 10 Uhr, Saal

**ÖFFENTLICHE BEIRATSSITZUNG
DES SENIORENBEIRATS DER STADT POTSDAM**

Der Seniorenbeirat nimmt die Interessen und gesellschaftlichen Belange der Potsdamer Seniorinnen und Senioren wahr.

Die Sitzung lädt ein zu aktuellen Themen. Außerdem stellt sich das AWO Kulturhaus Babelsberg mit seiner Arbeit kurz vor.

> Eintritt frei

Do. 14.02. 20 Uhr, Salon/Lounge

**VERNISSAGE: „BEGEGNUNGEN“
MONOCHROME FOTOGRAFIE VON JÜRGEN STEINBERG**

Diese Ausstellung zeigt ca. 25 monochrome Fotografien in der Tradition des französischen Fotografen Robert Doisneau in den dreißiger Jahren. Es sind Aufnahmen aus der Provence, u.a. vom Theaterfestival in Avignon im Sommer 2018.

> Eintritt frei, Ausstellungszeitraum: 14.02. 2019 – 20.05.2019

Besichtigung Mo-Do 13-17 Uhr, außer bei Vermietungen,

Voranmeldung für Gruppen: 0331-70 49 262



So. 17.02. 11 und 16 Uhr, Saal
**DER KLEINE DRACHE NASEWEIS: SCHNEESCHÖN UND
EISEKALT - TOLL UND KIRSCHEN**

Eine bezaubernde Wintergeschichte über das Alleinsein, Zusammensein und dem natürlichen Lauf der Dinge. Der kleine Drache und Trudi, das Igelmädchen, sind beste Freunde, aber es ist Winter und Trudi braucht ihren Winterschlaf. Naseweis ist sehr traurig und fühlt sich allein. Aber nicht lange, denn da kommt die kleine Wolke Schneeschön angeflattert und hinter ihr her ist die große Wolke. Puuh, die ist so sauer, dass es regnet und donnert. Mit viel Mut, Zärtlichkeit, Herzenswärme schaffen es die Beiden, die große Wolke zu verzaubern.

Eine Schneegeschichte zum Thema Winter, Weihnachten und Freundschaft, umgesetzt mit Puppenspiel und Mitspielaktionen, ab 3 Jahre

> Mehr Information: www.tollundkirschen.de

> Eintritt: 5,50 Euro

Fr. 22.02. 20 Uhr, Saal

**CLAIRE WALDOFF PROGRAMM
„WEGEN EMIL SEINE UNANSTÄNDIGE LUST“**

mit Elžběta Laabs (Chansonnette / Sängerin (sh. Foto))

begleitet von Andrzej Barlog (Klavier)



„Unverwüstlich und immer feste druff“ – so bejubelte die Presse einst Claire Waldoff.

Am Theaterhimmel der Goldenen Kabarettzeit war sie wahrscheinlich der am frechsten blitzende Stern. Und das mit einer Leuchtkraft, die über mehrere Jahrzehnte anhielt! Ihre mitreißenden Lieder und ihr kratzbürstig-burschikoser Tonfall machten sie zur unangefochtenen Ikone, zum Inbegriff der Berliner Göre. Eine Göre in Mannskleidern, was Anfang des 20. Jahrhunderts noch die Sittenwächter auf den Plan rief. Sie behielt trotzdem die Hosen an und trug selbstbewusst ihre schmissigen Chansons vor, zupackend authentisch im Berliner Dialekt, obwohl sie aus dem fernen Kohlenpott stammte.

Ihr großes, lebenslanges Thema ist so zeitlos wie Claire Waldoff selbst. Künstlerisch wie privat macht sie sich mit Köpfchen, Witz und Ausdauer zur Vorkämpferin für die Gleichwertigkeit und Gleichberechtigung der Frau. Pfiffigerweise bekommen im Sinne einer solchen Gleichstellung die Frauen genau so „ihr Fett weg“ wie die zu Titelhelden gewordenen Männer Emil, Hermann, Willi, Paulchen, Vladimir etc. Ein Abend, der den Kampf und die Versöhnung der Geschlechter raffiniert mit der wechselvollen Lebensgeschichte dieser unerschrockenen, beherzten, lebensklugen Frau verbindet. Eine unverblühte Hommage, bunt durchflochten von Claire Waldoffs größten Erfolgen!

> Eintritt: 12 Euro / ermäßigt 10 Euro

Sa. 23.02. 17 Uhr, Saal

**BABELSBERGER KLASSIKREIHE
VIOLINABEND MIT CHRISTIANE EDINGER**

mit Werken von Johann Sebastian Bach, Gabriel Irayni und Susanne Stelzenbach

Eine Veranstaltung des Vereins zur Förderung musikalisch-literarischer Soireen in Potsdam.

> Eintritt: 12 Euro / ermäßigt 10 Euro

Ausstellungen

**JAZZTIME BABELSBERG IM FOCUS:
JAZZMUSIKER PORTRAITIERT
FOTOGRAFIEN VON THOMAS HOHLBEIN**

Lounge und Salon

Thomas Hohlbein portraitierte mit Beginn der Babelsberger JazzTime-Reihe seit 2014 als Fotograf die zahlreichen Musiker und Gastmusiker auf der Bühne im Kulturhaus. Nun sind nach etlichen Veranstaltungen der JazzTime-Reihe eine Menge ausdrucksstarker Portraits während der Konzerte entstanden, die in der Lounge und im Salon als großformatige Fotografien präsentiert werden. Das Besondere ist, dass das Publikum selbst auch Teil der Ausstellung ist, welches sich selbst wiedererkennen wird, da zu den Jamsessions im Anschluss der Konzerte, die Musiker aus dem Publikum ebenfalls auf der Bühne portraitiert wurden.

Ausstellungszeitraum 3.12.2018 - 1.2.2019,

Besichtigung Mo-Do 13-17 Uhr, außer bei Vermietungen, Voranmeldung für Gruppen: 0331-70 49 262

„... findet Kerwien!“

EINE SPURENSUCHE - SONDERAUSSTELLUNG

Treppenhaus-Foyer

Im Rahmen des Kultur-Erbe-Jahres 2018, welches auch das 111. Todesjahr des Potsdamer Bauunternehmers und Architekten Julius Otto Kerwien war, präsentiert die Ausstellung eine Lebenswerkschau mit 25 Tafeln. Sein Schaffen aus der Hochzeit des Historismus um 1900 ist im Stadtbild gegenwärtig, doch er selbst ist ein Phantom: ein Foto oder eine Geschichte zu ihm sind bisher unauffindbar. Was wir wissen: J. O. Kerwien wurde 1860 im heutigen Polen geboren und verstarb 1907 in Potsdam. Als Architekt und Bauherr hat er bürgerliche Wohnhäuser in Potsdam, Schulkomplexe in Berlin und Rathäuser entworfen, die heute vielerorts noch Bestand haben. Die ehemalige Potsdamer Synagoge gilt als sein Hauptwerk. Das AWO Kulturhaus Babelsberg (historisches Rathaus) von 1899 ist heute in Potsdam das seiner bekanntesten Gebäude.

Auf einer Spurensuche werden 14 Bauwerke Kerwiens zum Leben erweckt, erzählen Zeitgeschichte und Alltagskultur. Entdecken Sie mit uns Julius Otto Kerwien, den Architekten des AWO Kulturhauses Babelsberg, dessen Bauwerke überall in unserer Stadt und darüber hinaus zu finden sind.

Ausstellung bis 11. Januar 2019, werktags zw. 8-22 Uhr

Machen Sie sich mit uns auf die Spurensuche!

**SELBST – BESTIMMT - PUR - AUTHENTISCH
SONDERAUSSTELLUNG**

ab 21. Januar 2019, Mo-Fr. 8-22 Uhr

im Haupttreppenhaus des AWO Kulturhaus Babelsberg

**MENSCHEN MIT
UND OHNE
BEHINDERUNG
IM PORTRAIT**

Menschen mit und ohne Behinderung haben sich aus den verschiedensten Einrichtungen in Potsdam und Umgebung fotografisch für einen Augenblick festgehalten – selbstbestimmt, selbstbewusst, selbst erklärend. Hemmschwellen abbauen und Menschen zusammenbringen! Das war das Ziel der Ausstellung:



Lisa K.

SELBST-BESTIMMT-PUR-AUTHENTISCH zu sein und so im Bild festgehalten zu werden. Die Leiterin des AWO Kulturhaus Babelsberg und eine der Koordinatorinnen des Festivals „bewegend anders“, Yvonne Pachtl, hat dieses Projekt initiiert und setzte es mit dem Fotografen und Kameramann André Looft gemeinsam um.

Insgesamt sind über 30 schwarz-weiß Fotos für diese Ausstellung entstanden, die die Vielfalt und Individualität jedes einzelnen abgebildeten Menschen widerspiegeln.

Die Ausstellung wurde im Rahmen des 2. Bewegend anders Festivals in der Schiffbauergasse im Potsdamer Waschhaus erstmalig präsentiert und erfährt nun im Rahmen des Kulturhauses eine zweite Präsentation.

> Eintritt frei

**AUSSTELLUNG: „BEGEGNUNGEN“
MONOCHROME FOTOGRAFIE VON JÜRGEN STEINBERG**

Vernissage siehe Do., 14.02., 20 Uhr, Salon-Lounge

Ausstellungszeitraum: 14.02. 2019 – 20.05.2019

Besichtigung Mo-Do 13-17 Uhr, außer bei Vermietungen, Voranmeldung für Gruppen: 0331-70 49 262

> Eintritt frei